

# Markus Burgstaller

- 1970** geboren in Linz
- 1977 bis 1985** Volks- & Hauptschule Baumgartenberg
- bis 1989** Fachschule für Gebrauchsgrafik Linz
- bis 1990** Kunsthochschule - Malerei & Grafik Linz
- 1991 bis 1992** Modelabteilung Schuhfabrik Lentia Schuh GmbH Linz
- bis 1993** Zivildienst - Rotes Kreuz Perg
- bis 2011** Rettungssanitäter - Rotes Kreuz Perg
- seit 2011** Student an der Kunstuniversität - Experimentelle Gestaltung Linz

## **Raum 3**

Titel der Arbeit: Ohne Titel

Entstehungsjahr: 2012

Technik: Kratztechnik auf Röntgenbild, gerahmt Größe: 21 cm x 35 cm

Jonathan Meese als Heilsbringer. Meine Arbeit überhöht Meeses Selbstinszenierung in einem konkreten Heilungsversuch, indem ich ihn wie ein Motivbild aus der Röntgenaufnahme meiner Wirbelsäule herauskratze. Motivbilder sind religiös gebrauchte Abbildungen, die als symbolisches Opfer an kultische Städten gebracht werden. Quod deus bene vertat. Quod erat demonstrandum. Was Gott zum Guten wenden möge. Was zu beweisen war.

